







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 16.03.2002 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 16.03.2002 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt von der Tageszeit abhängig. In den frühen Morgenstunden herrschen sehr günstige Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr. Ab dem späten Vormittag, wenn die Schneedecke langsam an Festigkeit verliert, steigt die Gefahr dann an und wird verbreitet erheblich. In stark besonnten Hängen sind vereinzelt auch Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen möglich.

Etwas ungünstiger bleibt die Situation in hochalpinen, schattseitigen Lagen. Auf Grund des ungünstigen Schneedeckenaufbaues kann hier eine Lawinenauslösung schon durch einen einzelnen Skifahrer oder Snowboarder erfolgen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Da die vergangene Nacht überwiegend klar war, sorgte die nächtliche Ausstrahlung in den meisten Regionen Tirols für eine Verfestigung der Schneeoberfläche. Sonnseitig reicht der tragfähige Harschdeckel bis etwa 3000m Höhe, schattseitig ist eine ausreichende Verfestigung meist nur bis etwa 2200m Höhe gegeben. Mit zunehmender Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung weicht dann dieser Harschdeckel auf, wobei die Festigkeit der Schneedecke sinkt.

In hochalpinen, schattseitigen Lagen ist zu beachten, dass das Fundament der Schneedecke überwiegend locker und damit störanfällig ist.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Zwischen einem Tief über dem Nordatlantik und einem Hoch über dem Baltikum liegt Tirol in einer schwachen Südwestströmung. Es wird recht trockene und weiterhin milde Luft herangeführt.

Über ganz Tirol scheint von der Früh an die Sonne, nur wenige harmlose Wolken ziehen durch. Bei schwachen Höhenwinden liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -2 und +2 Grad, in 3000m zwischen -7 und -4 Grad.

TENDENZ

Weiterhin frühlingshafte Verhältnisse.

Rudi Mair